

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1940)

Heft: 3-4

Artikel: Billige Fahrten von Zürich aus

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-772643>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie man auf Reisen elegant und gepflegt aussieht

Stella hat Sehnsucht nach dem Süden. Gleich wird der Zug heranbrausen — aber trotzdem wirft sie noch schnell einen Blick in den Spiegel. Nach all dem Hetzen und Jagen, den Reisevorbereitungen braucht das Gesicht wieder etwas Puder, um wirklich gepflegt zu wirken. Stella gehört zu jenen Frauen, die sich einfach und dezent kleiden, aber grössten Wert auf ein gepflegtes Aussehen legen. Gibt es irgend etwas, was das Alter und das Sichgehenlassen mehr verrät als das Gesicht? Seitdem es kurze Röcke gibt, denken Frauen wie Stella allerdings ebenso sehr an ihre Beine, die genau so alle kleinen Schwächen deutlich zeigen wie das Gesicht. Stella ist überall bekannt für ihre schönen Beine. Aber wenn wir sie selbst fragen, wird sie etwas sehr Interessantes erzählen: Früher, als sie ja die gleichen Beine hatte, war es ihr nie recht zum Bewusstsein gekommen, welche wirklich schöne Linie sie hatten — auch hatte sie nie bemerkt, dass ihre Beine jemals elegant aussehen konnten. — Erst seitdem sie einen sehr elastischen und doch hauchdünnen Strumpf trägt, merkt sie den Unterschied.



Der pralle Sitz der Elbeo-Strümpfe gibt dem Bein eine einwandfreie Linie. Niemals schlagen diese Strümpfe auch nur das kleinste Fältchen — sie sitzen, als seien sie die Haut des Beines selbst. Und ihr feines, dichtes Gewebe gibt eine so zarte und matte Wirkung, dass man von einem „Pfirsich-Teint“ der Beine sprechen kann! Gerade für die Reise kann sich Stella keinen idealeren Strumpf denken als den Elbeo, weil er trotz seines feinen Gewirks nicht gleich reisst, wenn er mal eine stärkere Beanspruchung aushalten muss. Der einzelne Seidenfaden des Elbeo-Strumpfes ist auf seine Reissfestigkeit so scharf geprüft, dass man sich auf seine Strapazierfähigkeit verlassen kann. Viel hat Stella diesmal nicht mitgenommen. Aber sie hat alle Cremes für ihr Gesicht im Koffer, um es vor Wind und Wetter zu schützen — und Elbeo-Strümpfe in den neuesten Frühjahrsstönen, denn wenn man auch nicht viele Kleider hat, so genügt ein eleganter Strumpf, um auch das einfachste Kleid immer wieder neu und vornehm in seiner Wirkung herauszustellen. Elbeo-Strümpfe gibt es in allen guten Geschäften.

ELBEO
Strümpfe

rennen. 29. März – 21. April: Kunsthaus: Ausstellung von Werken aargauischer Künstler sowie von: Alb. Bosshart, Markus Ginsig, Henri Kläui, Otto Meister, Eugen Meyer-Belart, Werner Weber. 30./31. März: Hallenstadion: Länderkampf Schweiz – Italien im Rollschuhlauf (Kunstlauf, Schnellauf, Rollschuhhockey). – Windhundrennen. Anfang April bis Ende Mai: Kunstgewerbemuseum: Internationale Ausstellung «Warenpackungen». 2. April: Tonhalle: 1. Konzert des Frühjahrszyklus (Beethoven). 3. April: Kongressgebäude: Armee-Boxmatch. 6./7. April: Hallenstadion: Acht-Stunden-Radrennen. 7. April: Tonhalle: Konzert: «Le Laudi» von Hermann Suter. 9. April: Tonhalle: Kammermusikkonzert. Ausführende: de Beer-Reitzquartett. 13. April: Hallenstadion: «Lebens des Schach». 16. April: 2. Konzert des Frühjahrszyklus (Beethoven). 18. April: Tonhalle: Kammermusikaufführung in Verbindung mit der Gesellschaft «Pro Musica». Ausführende: Madrigalchor Zürich und Mitglieder des Tonhalleorchesters. 21. April: Sechseläuten-Kinderumzug. 22. April: Sechseläuten.



Zürcher Frühlingsfest: Kostümierter Umzug der Zünfte und Verbrennen des «Böggs». 23. April: Tonhalle: 3. Konzert des Frühjahrszyklus (Beethoven). 25. April: Tonhalle: Konzert des Kammerorchesters Zürich. Klavier: Emil Frey, Tenor: Alb. Wettstein, Chor: Madrigalchor Zürich. 30. April: Tonhalle: 4. Konzert des Frühjahrszyklus (Beethoven). Mai bis August: Pestalozzianum: Ausstellung: Mein Heimdorf, mein Heimattal. Beiträge zur Heimatkunde ostschweiz. Siedlungen. 2. Mai: Auffahrtfest der Heilsarmee. 4./5. Mai: Hallenstadion: Historische Vorführung: «650 Jahre wehrhafte Schweiz» (schweiz. Armeetag). 7. Mai: Tonhalle: 5. Konzert des Frühjahrszyklus (Beethoven).

Billige Fahrten von Zürich aus

Gesellschaftsreisen - Eintägige Sportfahrten

(Verschiebung und Ausfall einzelner Reisen sind ausdrücklich vorbehalten.)

17. und 31. März: Nach Davos und Arosa. Fahrpreise (1 Tag, Hin- und Rückfahrt gemeinsam am gleichen Tag: Nach Davos-Platz Fr. 14.50, Davos-Platz und ab Küblis Fr. 12.—, Davos-Platz u. ab Klosters Fr. 13.—, nach Arosa Fr. 11.50. Mit Sonntagsbillett (Hinfahrt am Samstag oder Sonntag, Rückfahrt Sonntag oder Montag): Arosa Fr. 14.85, Davos-Platz Fr. 16.—, Davos-Platz und ab Küblis Fr. 15.50. • 20. März:

Das schweizerische Radio ist ein Spiegelbild des heimischen Kunst- und Kulturlebens.

Nach Davos. Fahrpreis bis Davos-Platz und zurück Fr. 16.50, Davos-Platz und zurück ab Küblis Fr. 13.75. Es werden ferner an den unten angegebenen Tagen **Spezialbillette** abgegeben, mit Hinfahrt am Ausgabetag in vorgeschriebenen Zügen u. Rückfahrt innert 10 Tagen mit beliebigen Zügen (Schnellzugzuschlag für die Rückfahrt inbegriffen). Für diese Billette besteht eine Verlängerungsmöglichkeit von 7 bzw. 14 Tagen gegen Nachzahlung von 10%, bzw. 20% des Billetpreises: 17. März: Klosters. Fr. 17.70. — Braunwald. Fr. 11.10. — Engelberg. Fr. 11.80. • 17. u. 31. März: St. Moritz oder Pontresina. Fr. 30.35. — Mürren. Fr. 28.05. • 24. März: Davos-Platz. Fr. 21.95. — Sedrun. Fr. 25.10. — Kleine Scheidegg. Fr. 33.60. • 31. März: Wengen. Fr. 25.95.

Gültigkeitsdauer der Sonntagsbillette über Ostern

Die Sonntagsbillette über die Osterfeiertage 1940 haben folgende Gültigkeit: für die **Hinfahrt**: vom 21. bis zum 25. März (Donnerstag bis Montag); für die **Rückfahrt**: vom 22. bis zum 26. März (Freitag bis Dienstag).

Durée de validité des billets du dimanche pendant les fêtes de Pâques

Pendant les fêtes de Pâques de 1940, les billets du dimanche seront valables: à l'**aller**: du 21 au 25 mars (du jeudi au lundi); au **retour**: du 22 au 26 mars (du vendredi au mardi).

Durata di validità di biglietti domenicali a Pasqua

Durante le Feste pasquali del 1940, i biglietti domenicali saranno validi: nell'**andata**, dal 21 fino al 25 marzo (giovedì a lunedì); nel **ritorno**, dal 22 fino al 26 marzo (venerdì a martedì).

Der Skilift Stoos-Frohnalpstock bei Schwyz

Wohl jeder Skifahrer der Ostschweiz kennt das Stoosgebiet, das man früher zu Fuss von Brunnen-Morschach aus erreichte und das dann vor zirka sechs Jahren durch den Bau der Standseilbahn Schwyz bzw. Schlattli-Stoos noch besser erschlossen wurde. Jung und alt finden dort mannigfaltige Uebungshänge und Gelegenheit zu kleinern, mittlern und grössern Skitouren. Das beliebteste Ausflugsziel war von jeher der Frohnalpstock, dessen jäh Felswände hinunter zur Axenstrasse und zum Urnersee einen der romantischen Reize der Gegend von Brunnen und Morschach bilden. Gegen das Stoosgebiet hingegen fällt der Frohnalpstock mässig steil ab, und an dieser von prächtigen Alpen bedeckten Bergflanke wurde im vorigen Herbst der Schleppbügel-



Skilift gebaut nach dem bewährten, patentierten System von Ing. E. Constam, Zürich. Seine Ausgangs- und Antriebstation liegt auf dem Stoos nahe

BASLER HANDELSBANK

Gegründet 1863

BASEL GENF ZÜRICH



Besorgung

sämtlicher Bankgeschäfte

zu den günstigsten Bedingungen

Annahme von Geldern gegen Kassa-Obligationen

in Konto-Korrent und auf Depositenbüchlein

Wechselstube Basel Freie Strasse 86

Depositenkasse Basel Marktplatz 8